Schulordnung der Grundschule Todtglüsing

Allgemeines:

1. Die Schule ist ein Ort, an dem wir miteinander und voneinander lernen. Wesentliche Grundlagen dafür sind Toleranz, Respekt und ein freundlicher Umgang miteinander.
2. Alle Personen an der Schule sind dafür verantwortlich, das gemeinsame Eigentum (Bücher, Geräte, Mobiliar usw.) sorgfältig zu behandeln. Persönliches Eigentum einzelner Personen darf nur nach Absprache genutzt werden.
3. Das Schulgelände und das Schulgebäude sind sauber zu halten.
4. Im Schulgebäude wird nicht gerannt oder getobt.
5. Das Mitbringen von Waffen, Messern, Streichhölzern, Feuerzeugen, Feuerwerkskörpern, Drogen, alkoholischen Getränken oder anderen gefährlichen Gegenständen ist untersagt.
6. Die Nutzung privater elektronischer Medien (z. B. Smartphones oder Smartwatches) ist im gesamten Schulgebäude und Schulgelände für Schülerinnen und Schüler untersagt. Sollte eine Schülerin oder ein Schüler ein elektronisches Medium dabei haben, verbleibt dieses ausgeschaltet im Schulranzen. Die Schule übernimmt keine Haftung für diese Geräte.
7. Schülerinnen und Schüler dürfen das Schulgelände während des Schultages nur mit Erlaubnis eines schulischen Mitarbeitenden verlassen.
8. Den Anweisungen der schulischen Mitarbeitenden ist Folge zu leisten.

Unterricht:

9. Alle am Unterricht beteiligten Personen erscheinen pünktlich zum Unterricht.
10. Essen, Trinken und Kaugummi-Kauen im Unterricht sind nicht erlaubt. Über Ausnahmen entscheidet die unterrichtende Lehrkraft.
11. Hausaufgaben müssen regelmäßig, vollständig und sorgfältig angefertigt werden. Bei mehrmaligen Versäumnissen erfolgt eine Benachrichtigung an die Erziehungsberechtigten. Die Schülerinnen und Schüler können verpflichtet werden, außerhalb der regulären Unterrichtszeit versäumte Aufgaben in der Schule nachzuholen. Dies gilt auch für Schülerinnen und Schüler, die sich der Mitarbeit am Unterricht wiederholt verweigern.

Pausen:

12. In den großen Pausen verlassen die Schülerinnen und Schüler das Schulgebäude. Bei ungünstiger Witterung halten sich die Schülerinnen und Schüler in dafür abgesprochenen Räumlichkeiten auf. Die Entscheidung über eine „Drinnenpause“ trifft die Schulleitung.
13. Aufgrund der Gefährdung anderer darf nicht mit Schneebällen oder sonstigen Gegenständen geworfen werden.
14. Klettern, außer auf den dafür vorgesehenen Spielgeräten ist verboten.

Versäumnis:

15. Schülerinnen oder Schüler, die nicht am Unterricht teilnehmen können, müssen von ihren Erziehungsberechtigten bis 7:50 Uhr telefonisch im Sekretariat abgemeldet werden (ggf. Anrufbeantworter nutzen).
16. Anträge über eine Beurlaubung müssen rechtzeitig mit Begründung eingereicht werden.

Sonstiges:

17. Das Tragen von Kopfbedeckungen im Unterricht ist untersagt. Ausnahme stellen religiös begründete Kopfbedeckungen dar.
18. Fahrräder sind auf den dafür vorgesehenen Flächen abzustellen.

Im Ganztage gelten außerdem folgende Regeln:

1. Hausaufgaben werden während der Hausaufgabenzeit erledigt.
2. Die „Draußenzeit“ verbringen die Schülerinnen und Schüler außerhalb des Schulgebäudes.
3. Die Mensa-Regeln werden eingehalten.
4. Alle helfen beim Aufräumen.
5. Der Ganztage endet um 15:30 Uhr. Diese Abholzeit ist verbindlich.
6. In besonderen Fällen kann zwei Tage im Voraus ein Antrag auf Befreiung vom Ganztage gestellt werden.